Reisegelegenheiten.

Directe zweimal wöchentliche Post-Dampfschifffahrt zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise Plymouth (für London und Paris) und auf der Rückreise Havre (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen, eisernen Postdampfer der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Abgangstage:
Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihre rühmlichst bekannten Dampfschiffe bilden die

einzige, direkte, deutsche Verbindung

zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist daher genau darauf zu achten, daß dieselben den Titel: **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** tragen.

Für die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere beförderte

und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich.
Größtmöglicher Comfort für Zwischendecks-Passagiere

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Staatsoberaufsicht stehenden „Castle-Garden" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

☞ **Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.** ☜

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accommodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das Allerniedrigste gestellt worden ist.

Passage-Preise von New York

1. Cajüte (nach Lage der Kammern), $55 $65 $75. Zwischendeck $20.
Von Plymouth nach London frei.
Zwischendeck von, oder nach Hamburg, $10.
☞ Billete für Hin- und Rückreise $20
Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
General-Passage-Agenten, 61 Broadway, New York und Washington & LaSalle Straße, Chicago, Ill.,
oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN und NEW-YORK!
Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.
via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Die Reise der Schnelldampfer von New York nach Bremen dauert neun Tage. Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in bedeutend kürzerer Zeit als mit anderen Linien.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte.	Mittwoch $80 u. $100	$ 120
	Sonabend $75	$100
2 Cajüte.	Mittwoch $60	72
	Sonnabend 50	60
Zwischendeck	Mittwoch 10	$10 00
	Sonnabend 10	10.00

Nach Bremen und zurück:
Sonnabend.

1 Cajüte	$145
2 Cajüte	$90

Zwischendeck $20.

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an
Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S
BERUEHMTES

MAGEN
BITTERS

Die tauglichsten Opfer für Fröstel- und Wechselfieber sind entkräftete, gallige und nervenschwache Personen. Diesen gewährt Hostetter's Magenbitteres angemessenen Schutz, indem es die Lebensstoffe vermehrt, die Widerstandskraft der Constitution stärkt und den Unregelmäßigkeiten der Leber, des Magens und der Därme Einhalt thut. Ueberdies merzt es malarische Beschwerden verstockter Art aus und steht unter unseren National-Heilmitteln ohne seines Gleichen da.

Zu haben bei allen Apothekern und Händlern überhaupt.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.

Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.
Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.
4,2 Frank Stetter.

Dr. M. D. Smith,
Zahn Arzt,
127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Ofen Depot, Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren u. s. w. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.
Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.
Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.
Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Eine ausgezeichnete Cigarre (die Punch) beim Kistchen oder beim Tausend. Ferner die allerbesten 5 Cents Cigarren. F. J. Widmayer.

☞ In Jakob Keiper's Store, 433 Penn Avenue, finden Hausfrauen stets eine vorzügliche Servelatwurst, Limburger, Schweizer und Kräuterkäse, Erbsen, Linsen, Bohnen, bestes Familienmehl und überhaupt alles in der Haushaltung Nöthige. Preise niedriger als irgendwo in der Stadt.

Haus zu verkaufen:
Das doppelte Wohnhaus No. 424 Pittston Avenue. Ebenfalls eine Lot in Green Ridge, neben John Koch's Wohnhaus. Näheres zu erfragen bei Phil. Weichel, 236 Penn Avenue.

Halbe Cente.
Für Ver. Staaten halbe Cente von den Jahrgängen 1795, 1796, 1802, 1831, 1836 und 1852 werden je $2 das Stück bezahlt, in 321 Spruce Straße, Scranton.

Zu vermiethen:
Schimpff's Wäldchen an Pittston Avenue ist nebst einem bequem eingerichteten neuen Hause unter günstigen Bedingungen zu vermiethen. Näheres bei Leopold Schimpff, in M. Robinson's Brauerei, Cedar Avenue. 7

Metzgerei zu verkaufen:
Nebst allem Zubehör, drei Pferde, drei Peddlerwagen, ein Lumber und ein Springwagen.—Muß verkauft werden zwischen jetzt und dem ersten April. Nachzufragen am Platze, No. 607 Cedar Avenue.
9,3 Elisabeth Horbach.

Hotel zu vermiethen:
Ein gut gelegenes und hübsch eingerichtetes Hotel im Lande, in bester Lage. Haus geräumig, gute Stallung und mit einem großen Garten. Wird auch verkauft. Näheres bei Phillip Weichel, 236 Penn Avenue.

Häckel- und Strickunterricht
wird ertheilt und werden noch Schüler angenommen. Monatlich 50 Cents.
Mrs. Fick,
319 Birchstraße.

Küferarbeiten jeder Art
sowohl neue wie auch Reparaturen, fertigt der Unterzeichnete in kürzester Frist an und garantirt gute Arbeit bei niedrigsten Preisen.
L. Bachmann,
7.4 522 Cedar Avenue.

Gebrauche den Besten,
Gail und Ax's Navy Rauchtabak.

Vermischte Lokal-Berichte.

Gebrauche Pillsburys bestes Mehl

— Kurz vor zwei Uhr am Montag Nachmittag marschirte das 13. Regiment nach dem Bahnhofe; es bestand aus acht Companien, die etwa 400 Mann zählten, und die bis jetzt keinem Commando zugetheilten Parnell Rifles von Providence gesellten sich ihnen zu.

Der aus elf Bahnwagen bestehende Zug fuhr erst um 3 Uhr von hier ab, traf am Dienstag Morgen in Washington ein und wird am Donnerstag Vormittag wieder hier erwartet.

Eine große Anzahl hiesiger Bürger fuhren schon am Montag Morgen nach Washington. Von diesen erwähnen wir: Hon. F. D. Collins, Schatzmeister Kinback, Distriktanwalt Connolly, Stadtrath Corcoran, Fritz Weichel, jr., C. W. Bushnell, Lorenz Zeidler und P. J. Nallin. Das „Wochenblatt" ist in Washington durch John U. Wagner repräsentirt.

— Frau Elisabeth A., die Ehefrau von Dr. T. A. Conklin, starb am Montag nach kurzer Krankheit im Alter von 52 Jahren. Die Verstorbene war ihrer Mildthätigkeit wegen bekannt.

— Durch die Auslassung von zwei Komma's in der Ankündigung, liest sich der Text eines hiesigen Predigers wie folgt: „Gebe nicht das was heilig ist den Hunden".

— „Eine deutsche Ellenwaaren-Handlung?" werden unsere Leserinnen erstaunt fragen,—und doch verhält sich dies so. Herr C. F. Walter, früher in Moore's Store, wird in dem Store No. 419 Lackawanna Avenue, gegenüber der deutschen Apotheke, am nächsten Samstag in Gemeinschaft mit seinem Bruder eine Ellenwaarenhandlung eröffnen und einen Vorrath von Waaren zum Verkaufe halten, wie er schöner und billiger nirgends hier gefunden wird. Die Deutschen sind freundlichst zu einem Besuche eingeladen.

— Das neue Cirkular der Philadelphia und Reading Kohlen Companie, welches am Montag in Kraft trat, setzt die Kohlenpreise in Schuylkill Haven für März wie folgt fest: Lump, Dampfboot, Gebrochene und Egg $2,60; Ofen und kleine Ofen $2.85; Chestnut $2.75; Pea $1.25 und Buckwheat 80 Cents. Dies ist eine Preisermäßigung gegen den Vormonat an den verschiedenen Sorten von 10—20 Prozent.

— Das „Club Theater" dahier ist den Weg alles Fleisches gegangen. Die Spieler waren zum Theil seit zwei Wochen ohne Gage und für Kostgeld im Rückstande, und manche mußten ihren ganzen Plunder versetzen, um Geld zu erhalten, daß sie nach Hause konnten.

☞ Den geehrten Kunden der bisherigen Apothekerfirma Lorenz & Walter hiermit zur freundlichen Kenntnißnahme, daß ich das Geschäft von jetzt ab allein und auf eigene Rechnung betreiben werde.

Indem ich für das bisher bewiesene Zutrauen danke, bitte ich auch ferner um die geneigte Kundschaft der Deutschen von Scranton und Umgegend.
Achtungsvoll,
10,4 Carl Lorenz.

— Das erste Heu in etwa zwei Wochen kam am Donnerstag von Susquehanna und Wyoming Counties in die Stadt und wurde zu $18 die Tonne verkauft; es war vom besten Timothy.

— Ex-Mayor Powderly, welcher sich einige Wochen lang im Süden vor zahlreichen Arbeiterversammlungen heiser sprach, kehrte Ende letzter Woche wieder hierher zurück. Herr Powderly ist nicht allein ein eifriger Arbeiterorganisator, sondern er macht sich auch einen Namen durch seine schriftstellerische Thätigkeit auf diesem Gebiete.

— Lindley & Co. hatten Anfangs dieser Woche importirtes deutsches Kraut, welches zu 25 Cents per Kopf raschen Absatz fand.

— Zu den ältesten und bewährtesten Firmen New Yorks gehört die von P. Scherer & Co., Nachfolger von John Sattig, der das Geschäft schon im Jahre 1841 etablirte. Die Firma ist eine der bedeutendsten für den Weinhandel und hat die Agentur für die renommirtesten Gesundheitsbrunnen der Welt. Die Spezialitäten sind Rheinweine, Clarets, Cognacs, Gins u. s. w. Auch hiesige Weine und Brandies, importirte Biere und ein Lager vorzüglicher Cigarren führen P. Scherer & Co.

— Die dem Repräsentantenhaus vorliegende Bill, daß alle Companien ihre Drahtleitungen in Städten von über 10,000 Einwohnern unterirdisch legen sollen, wurde verworfen.

— Die Pennsylvania Kohlen Companie soll die Absicht haben, an ihrem Lande nahe Griffin's Corners, in Green Ridge, einen Kohlenbrecher zu errichten.

— Sachverständige behaupten, daß die D. und H. Companie diesen Monat 24 Tage arbeiten lassen muß, um das ihr zugetheilte Quantum Kohlen zu Tage zu fördern.

— Die Anzahl der Grubenunfälle in Blewitts Distrikt im Februar war 18, —einer tödtlich, vier schlimm und dreizehn leicht.

— Die Amtsbestallungen des Prothonotars T. H. Dale und des Registrators E. A. Atherton trafen am Samstag Morgen von Harrisburg ein. Die letzte Amtshandlung von Sommers war die Eintragung des Amtseides von Dale, worauf dieser das Amt in Besitz nahm.

Atherton übernahm sein Amt erst Nachmittags. B. F. Akerly ist als Gehülfe von ihm angestellt.

— Die Del. Lacka. & W. Companie wird in diesem Monat 289,000 Tonnen Kohlen produziren, oder 49,000 Tonnen mehr als im Monat Februar.

— Im Keller der Wohnung von Frank Connell, Adams Avenue und Vine Straße, ereignete sich am Samstag Abend eine Gasexplosion, die das ganze Haus erschütterte und den Glas- und Porzellanwaaren schlimm mitspielte. Die Gasröhre im Keller hatte eine Oeffnung und das angesammelte Gas entzündete sich durch den Heizapparat.

— Die Anwälte, welche der Sitzung des Obergerichtes in Philadelphia beiwohnten, kehrten am Freitag hierher zurück.

— Frau Jane Wintermuth, die an einer Lähmung litt, starb am Freitag im Armenhause im Alter von 55 Jahren.

— Neunzehn Angebote für den Bau des Countygefängnisses wurden am Donnerstag Vormittag von den County Commissären in Gegenwart einer gespannt lauschenden Zuschauermenge eröffnet und verlesen. Die Angebote waren wie folgt:

J. B. Brownscombs & Co., Wilkesbarre	$165,000 00
William O'Malley & Co., Wilkesbarre	162,000 00
John A. Schmitt & Co., Wilkesbarre	159,787 00
Francis B. Bannan & Co., Pottsville	153,995 00
John Snaith, Scranton	151,000 00
Joseph Hendler, Wilkesbarre	149,476 00
Sullivan & Clark, Binghamton	143,478 00
Patrick Collins, Scranton	141,750 00
John Jermyn, Scranton	139,750 00
John McGarry, Scranton	135,000 00
B. B. Wells, Scranton	134,970 00
G. W. Keefer & Co., Sunbury	134,465 00
Jos. C. Nesbitt, Lewisburg, und John C. Coden, Milton	133,389 88
A. S. Phillips, Berwick	129,000 00
Richardson & Campbell, Ithaca	125,345 00
Jordan & Williams, Scranton	119,500 00
James Woolsey & Co. (Limited), Scranton	116,500 00
Conrad Schröder, Scranton	116,441 63
Jeremiah Williams, Scranton	114,000 00

Wie man sieht ist der Unterschied zwischen dem höchsten und niedrigsten Angebot die hübsche Summe von $51,000, und die Commissäre sind darüber sehr erstaunt, da in den Spezifikationen Nichts enthalten ist, was zu Zweideutigkeiten Anlaß geben könnte.

Die County Commissäre beriethen sich bis zum Samstag, da sie einerseits dem Jerry Williams den Contrakt nicht gerne übertrugen, andererseits aber dadurch gebunden schienen, weil er der niedrigste Bieter war. Am Samstag Vormittag zog Williams sein Angebot zurück und der Contrakt wurde nun sofort Hrn. Conrad Schröder übergeben, der mit den Vorarbeiten beginnen wird, sobald die Witterung dafür günstig genug ist.

Herr Schröder lieferte am Montag seinen Bond den County Commissären ab, der von Charles Tropp und Jos. H. Günster unterzeichnet ist; damit hat er die letzte Bedingung erfüllt in Bezug auf die Zusprechung des Contraktes. In zwei Jahren (dreißig Tage von dem Abschluß des Contraktes an gerechnet) muß der Bau fix und fertig sein, was dessen Beendigung auf Ende März 1887 festsetzt.

Wir haben noch selten die Presse so übereinstimmend ihre Zufriedenheit über irgend Etwas aussprechen hören, wie sie dies darüber thut, daß Herr Schröder den Contrakt erhielt. Man verweist mit Recht auf seine Energie bei den Bauten an den beiden deutschen Brauereien, auf die Herstellung des Fundamentes am Moses Taylor Hospital und auf die zahlreichen Privatbauten, die unter seiner Leitung während der letzten Jahre so erfolgreich durchgeführt wurden, und findet darin eine Garantie, daß auch der Gefängnißbau rasch und zur Zufriedenheit gefördert wird.

— Die Ziehung der Geschworenen für den April Gerichtstermin wurde am Donnerstag vorgenommen. Wir finden in dem Verzeichniß folgende deutsche Namen:

Großgeschworene, 30. März.—Henry Winckler, Abram Bittenbender, Scranton; Frank Ritter, Archbald.

Kleingeschworene, 20. April.—J. A. Reichart, August Foster, Fred. Weichel, jr., Jakob Henry, Scranton; Jakob Knecht, Lehigh.

Kleingeschworene, 27. April.—Henry Klein, Christian Assion, Scranton.

— Herr Jacob Walz, State-Straße, Quincy, Ills., hat Dr. August König's Hamburger Tropfen und Brustthee stets im Hause und ist mit diesen Mitteln sehr zufrieden.

— Drei der Kohlenwerke der Del. & Hudson Companie, die seit drei Monaten stille gelegen, wurden am Montag wieder in Thätigkeit gesetzt. Es sind dies die Powderly, Leggett's Creek und Laurel Run Gruben.

— Eine ringförmige Sonnenfinsterniß wird am 16. März, um 12 Uhr 36 Minuten Nachmittags, stattfinden. Sie ist als eine theilweise Finsterniß hier sichtbar und endet um 5 Minuten vor 3 Uhr.

— Die Sonntagsschule der Methodistengemeinde an Adams Avenue erhielt am Samstag von dem Schuhhändler Courtright $12.02, nemlich ein Prozent seiner Einnahme von der verflossenen Woche.

— Die Angestellten der Schmelzwerke wurden während der kalten Tage viel von Tramps belästigt, die Nachts in Schaaren dahin strömten, um sich zu wärmen und sich nicht vertreiben ließen. Eine Polizeiabtheilung verhaftete am Samstag Abend acht der Herumlungerer und brachte sie nach dem Stationshause.

— Bei der Wahl für Direktoren der Del. L. & Western Companie, welche vorige Woche in New York stattfand, wurden nachbenamte Herren erwählt: Präsident, Samuel Sloan; Secretär, F. F. Chambers; Schatzmeister, F. H. Gibbens; Verwalter: John J. Blair, George Bliß, Percy R. Pyne, W. W. Phelps, Wilson G. Hunt, E. S. Higgins, B. G. Clark, Jay Gould, Sidney Dillon, Russell Sage, E. S. Auchincloß, A. T. McClintock, G. R. Colby und W. H. Appleton. Mit Ausnahme von Appleton, der an die Stelle von Van Nest tritt, ist es die vorjährige Behörde. Die Gesellschaft hatte voriges Jahr eine Einnahme von $31,311,-992 und die Ausgaben beliefen sich auf $23,008,146; verbleibt ein Reingewinn von $8,304,845 für die Aktionäre. Wenn diese Summe nicht ausreicht, so kann man ja zu dem beliebten Mittel der Lohnherabsetzung greifen.

— Thomas Mullen und sein Gehülfe Thomas Cleary, ein Junge, wurden am Donnerstag Mittag, während sie in dem Keller des Hauses No. 140 Adams Avenue an einer defekten Wasserröhre arbeiteten, von Holzkohlendünsten betäubt und es dauerte längere Zeit, ehe sie sich wieder erholten.

— Richard Kane, der am Dienstag zuvor in der Stahlmühle schwer verbrannt wurde, starb am Donnerstag im Hospital. Man glaubte zuerst, der Verunglückte würde genesen, aber der Brand setzte sich ans rechte Bein und Rettung war unmöglich.

— Folgendes sind die in den letzten zwei Wochen eingetragenen, Deutsche betreffenden Realeigenthums-Verkäufe:

Maple Straße, Lot 18 im Block 73,—Friedrich Simon und Frau an H. B. Mayer, $200.
Wyoming Avenue, Ecke von Lot No. 14,—Charles Merkel an Charles Boog, $450.
Stone Avenue, Lot 21 im Block 30,—Friedrich Simon und Frau an C. A. Schmidt, $300.
Dieselbe Lot, — C. A. Schmidt an Louise Eichstadt, $925.
Ecke Adams Avenue und Lindenstraße, — Henry Dimmler an George Wahl, $1.
Eine Lot,—William Wirtz an Fritz Richter, $350.
Willow Straße, Lot 25 im Block 4,—David Bartholomew und Frau an Michael Klumpp, $1850.

☞ Vergeßt nicht, daß Jakob Geiger, jr., alle Sorten Rauchtabake, Kautabak, die beliebten Lotzbeck und Götz Schnupftabake von bester Qualität hat. Ferner: Pfeifenröhren, Etuis, Cigarrenspitzen, Zündhölzkistchen, Tabaksbeutel, Spazierstöcke und viele ähnliche Artikel. Sein Lager vorzüglichster Cigarren bedarf kaum einer Empfehlung.

— Eine für Wirthe sehr wichtige Bill brachte der demokratische Repräsentant George McGowan von Philadelphia am Montag im Hause ein. Dieselbe bezweckt ein Aenderung des betr. Gesetzes von 1854. Zufolge des letzteren kann einem Wirthe die Licens genommen oder vorenthalten werden, wenn derselbe eins der vielen beschränkenden Gesetze, welche den Temperenz-Fanatikern zu Gefallen erlassen sind, übertreten hat. Und zwar hat die Court allein über die desfallsigen Beweise zu entscheiden. Hr. McGowan wünscht dies insofern geändert zu haben, daß eine Jury darüber zu urtheilen hat. Der Unterschied ist ein bedeutender und in die Augen springender. Eine Jury vertritt die Ansichten und das Bewußtsein des Volkes. Sie ist Niemand verantwortlich, als ihrem eigenen Gewissen. Der Buchstabe des Gesetzes hat für sie nicht dieselbe Bedeutung, wie für den gelehrten Richter, sondern ihr Blick schweift frei und ungetrübt über alle in Betracht kommenden Umstände. Wie viele der Wirthe von Scranton, welchen unsere Court Licensen verweigert hat, würden von einer Jury schuldig gefunden sein, wenn eine solche über ihre angeblichen Gesetz-Uebertretungen abzuurtheilen gehabt hätte? Vermuthlich kein einziger.—Bei der überwiegenden republikanischen Mehrheit in beiden Zweigen der Gesetzgebung läßt sich nicht erwarten, daß erwähnte gerechte, zeitgemäße Maßregel günstige Berücksichtigung findet.

Neue Anzeigen.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
534 Lackawanna Avenue,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

Peter Robling,
Agent der
Germania Feuer Vers. Company
von New York.
(Vermögen, $2,700,000.00.)
Office im Postgebäude, Scranton, Pa.

Walter's
deutsche
Ellenwaaren-Handlung
wird eröffnet in
419 Lackawanna Avenue
am
Samstag, den 7. März,

mit einer hübschen Auswahl von Waaren zu Preisen, die dem Käufer besondere Vortheile bieten. Da der ganze Vorrath neu ist und während dem gedrückten Geschäftsstand gekauft wurde, so sind wir im Stande die Preise niedrig zu setzen, so daß irgend ein Artikel in unserem Store als ein besonderer Vortheil bei einer der alten Firmen betrachtet würde.
Wir haben einen eleganten Vorrath von Seide und Kleiderstoffen, umfassend die maßgebenden Fabrikate von schwarzer und farbiger Seide; ebenso wunderhübsche Combinationen in Seide und Wollenstoffen, welche diese Saison sehr populär sein werden.
All die neuen Fancy-Gewebe in feinen wollenen Kleiderstoffen. Hübsche Auswahl Kleiderstoffe, die sich waschen.
Fancywaaren und Notions in großer Auswahl, und ein immenser Vorrath von Haushaltungsartikeln.
Chas. F. Walter—Henry Walter

Fräulein Mai,
Kleidermacherin,
bei Frau Putzmacherin Krämer, Cedar Avenue, fertigt Kleider nach neuestem Schnitt und näht auch bei Familien im Hause. 8,2

Neues Metzger Geschäft
— in —
Leidinger's Gebäude,
Jackson Straße, - - Hyde Park.

Die Unterzeichneten haben an obigem Platze ein Metzgergeschäft eröffnet und werden sich bestreben, durch vorzügliches Fleisch und gute Würste und reelle Bedienung sich das Zutrauen des Publikums zu erwerben. Die Deutschen sind freundlichst zum Besuche eingeladen.
August Caspar,

Proklamation für eine Spezial-Wahl:

Gemäß einer Akte der General-Gesetzgebung des Staates Pennsylvania, betitelt „Eine Akte in Bezug auf Wahlen," genehmigt den 2. Juli A. D. 1839, und ferner den Akten, genehmigt den 30 Januar 1874, und der amendirten Constitution, wird es dem Scheriff eines jeden Counties innerhalb des Staates zur Pflicht gemacht, Nachricht zu geben von der Zeit der Abhaltung allgemeiner Wahlen, und in solcher Nachricht zu erwähnen:
1. Die zu erwählenden Beamten.
2. Bezeichnung der Orte, wo solche Wahlen abgehalten werden.

Und sintemal James S. Graham, Sprecher des Repräsentantenhauses des Staates Pennsylvania, einen Befehl erlassen hat, wie er durch das für solche Fälle gemachte Gesetz dazu angewiesen wird, und eine Vakanz ankündigt in dem besagten Repräsentantenhause vom siebenten Repräsentativ-Distrikt, der aus Theilen der Counties Lackawanna und Luzerne besteht, und den vierten Dienstag im März 1885 als die Zeit zur Abhaltung einer Wahl festsetzt, um die besagte Vakanz auszufüllen, deshalb mache ich, Randolph Crippen, Hoch-Scheriff von Lackawanna County, Staat Pennsylvania, hiermit bekannt und gebe Nachricht an die Wähler jenes Theiles des siebenten Repräsentativ-Distriktes, der in Lackawanna County liegt, daß eine Wahl abgehalten wird in dem besagten Distrikt am

Dienstag, 24. März 1885,

für eine Person, um den besagten siebenten Repräsentativ-Distrikt in dem Repräsentantenhaus des Staates Pennsylvanien zu repräsentiren, um die durch den Tod von N. C. Northup entstandene Vakanz auszufüllen. Ich mache hiermit bekannt und gebe Nachricht, daß die Orte zur Abhaltung der vorbesagten Spezialwahl in den verschiedenen Boroughs, Distrikten und Townships innerhalb jenes Theiles des besagten siebenten Distriktes, gelegen im Lackawanna County, wie folgt sind, nemlich:

Benton Township Distrikt,
Am Hause von Ephraim Raver, in besagtem Township.

Glenburn Borough Distrikt.
An dem Hall Schulhause, in besagtem Borough.

Greenfield Township Distrikt.
An der Greenfield Stadthalle, in besagtem Township.

Newton Township Distrikt.
Am Hause von Chauncey Sherwood, in besagtem Township.

Nord Abington Township Distrikt.
An dem Rothen Schulhause in Bailey Hollow, in besagtem Township.

Old Forge Township Distrikte.
Erster Distrikt—Am gewöhnlichen Platze zur Abhaltung von Wahlen in besagtem Distrikt.
Zweiter Distrikt—Am No. 4 Schulhause in besagtem Township.

Ransom Township Distrikt.
Am Hause von Samuel Vosburg, in besagtem Township.

Scott Township Distrikt.
Am Hause von Wm. Montgomery, in besagtem Township.

Süd Abington Distrikt.
An der Werkstätte von Jeremiah Northup, in Clarks Green, in besagtem Township.

Waverly Borough Distrikt.
An dem Waverly Band Gebäude, Church Straße, in besagtem Borough.

Ich mache ferner bekannt und gebe Nachricht, daß in und durch die Sektion 13 der Akte vom 2. Juli 1869 ich angewiesen bin: „Daß jede Person, ausgenommen Friedensrichter, die ein bezahltes oder Vertrauens-Amt (ob erwählt oder ernannt) unter der Regierung der Ver. Staaten, dieses Staates oder irgend einer Stadt oder inkorporirten Distrikt inne hat, ob ein bestallter Beamter oder anderweitig, ein untergeordneter Beamter oder Agent, die angestellt ist unter den legislativen, richterlichen oder exekutiven Departement dieses Staates oder den Ver. Staaten, oder einer Stadt oder inkorporirtem Distrikt, und ferner, daß jedes Mitglied des Congresses und der Staatsgesetzgebung und des Select und Common Councils irgend einer Stadt, Commissär eines inkorporirten Distriktes, durch das Gesetz unfähig ist, zur selben Zeit das Amt oder die Ernennung als Richter, Inspektor oder Schreiber irgend einer Wahl dieses Staates zu bekleiden, und daß kein Inspekter oder Richter oder anderer Beamter solcher Wahl zu irgend einem derzeit zu besetzenden Amte wählbar ist.

Ferner, daß in der vierten Sektion einer Akte der Gesetzgebung, betitelt: „Eine Akte, regulirend die Wahlen für andere Zwecke", genehmigt den 16. April 1874, bestimmt ist, daß die vorbesagte dreizehnte Sektion „nicht so ausgelegt werden soll, um irgend einen militärischen Beamten oder Borough-Beamten am Dienste als Richter, Inspektor oder Schreiber bei irgend einer allgemeinen oder speziellen Wahl in diesem Staate zu verhindern".

Ferner, daß in der fünften Sektion der Akte vom 30. Januar 1874 bestimmt ist, daß jede allgemeine und spezielle Wahl um sieben Uhr am Vormittage eröffnet und ohne Unterbrechung oder Vertagung fortgesetzt werde bis sieben Uhr Abends, wann die Stimmplätze geschlossen werden sollen.

Ferner, daß wo ein Richter durch Krankheit oder unvermeidlichen Unfall unfähig ist, solcher Versammlung von Richtern beizuwohnen, dann soll das vorbesagte Certifikat oder der Ausweis von einem der Inspektoren oder Schreiber der Wahl in besagtem Distrikt in Empfang genommen werden, welcher die Pflichten des nicht anwesend sein könnenden Richters zu erfüllen hat.

Gegeben unter meiner Hand in meiner Office in Scranton diesen vierten Tag in März, im Jahre des Herrn 1885, im 109ten Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten.

Randolph Crippen,
Scheriffs Office, Scranton, Pa., 4. März 1885. } Scheriff.

— Die —
White und Domestic
Nähmaschinen,
S. Jones, Agent,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.
Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

Eduard Weber,
praktischer
Messerschmied, Feinschleifer,
und Fabrikant von
Chirurgischen Instrumenten,
West Lackawanna Ave., gegenüber der Scranton Ofenfabrik,

hat daselbst eine Dampfschleiferei eingerichtet. Rasirmesser auf das Beste geschliffen. Aerzten zur Nachricht, daß alle chirurgischen Instrumente angefertigt werden. Reparaturen in meiner Branche gut und billig besorgt.

Billige
Fahr-Gelegenheit
$10 von New York nach **$10**
Bremen, Hamburg, Antwerpen.

Der Unterzeichnete stellt auch Scheine aus zur Beförderung im Zwischendeck von Bremen, Hamburg und Antwerpen, gültig auf ein Jahr, nach New York für $10.
William F. Kiesel,
515 Lackawanna Avenue.

An Weintrinker.

Der Unterzeichnete hat soeben eine Sendung Wein von Deutschland (aus Lauterecken in der Rheinpfalz) erhalten, den er zu den billigsten Preisen verkauft. Der halbe Schoppen zu 10 Cents, der Schoppen zu 15 Cents und die Flasche zu 50 Cents. In größeren Quantitäten noch billiger.
John Horn,
245 Penn Ave., Ecke Lindenstraße.

Die rechte Zeit für Alle.
E. P. Groß, 227½ Wyoming Ave,
der bekannte Uhrmacher, der uns jetzt durch die Stadtuhr die richtige Zeit haltet, hat die feinsten Uhren, Ketten, Geschmeide u. s. w. in der Stadt. Reparaturen bestens hergestellt.

Jos. Küttel,
Drahtwaaren-Fabrikant,
320 Cedar Avenue,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum zur Anfertigung aller Art von Drahtarbeiten. Siebe von Eisen- und Messingdrahtböden vom feinsten und gröbsten für Bäckereien, Eisengießereien und Brauereien werden mit größter Sorgfalt nach Angabe gemacht.
Drahtgitter für Fenster, Keller, Blumenspaliere an Häusern, Einzäunung für Garten, Hühnerhöfe, werden zum billigsten Preise gut und dauerhaft gemacht. 51,3

—Neues—
Putzwaarengeschäft,
an Taylor Avenue, 10. Ward.
—0—

Fräulein Nellie Cagan macht hiermit ergebenst bekannt, daß sie einen Laden mit Damen-Hüten, Federn, Bändern und anderen Gegenständen für Damen-Toiletten an Taylor Avenue eröffnet hat, stets die neuesten Moden halten und zu billigsten Preisen verkaufen wird. Es ladet zum Besuche ein
Nellie Cagan.

George J. Ott,
Schild- und Dekorations-Maler,
Washington Hall Gebäude,
Ecke Lackawanna und Penn Avenues.

Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

Orangen.

12 Orangen für 10 Cents.
25 Orangen für 18 "
40 Orangen für 25 "

Jetzt ist eure Zeit. Gesunde und billige Nahrung.

Waaren in Kannen.

Ein Frachtkarren voll verkauft zu Engrospreisen.

4 Kannen Zuckerkorn, 25 Cents.
5 Pfd. feinste Zwetschgen, 25 Cents.
5 " " Aepfel, 25 Cents.
Große Fäßchen feinste holländische Häringe, jedes 75 Cents.
Feinster importirter Limburger und Schweizer Käse immer frisch.

Coursen's Queen Mehl.
Feinstes Familienmehl.

Das älteste Haus in Scranton. Alles vom Besten und Preise die niedrigsten.
☞ Herr Otto Dolmetsch wird erfreut sein, die Deutschen zu bedienen, wie er es die letzten drei Jahre gethan.

A. H. & E. G. Coursen,
429 Lackawanna Avenue.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.

Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.

Austern zu jeder Tageszeit.

Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.

Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Deutsches
Photographie Geschäft,
von
Heinrich Frey,
421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale, die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialien werden verwendet.
Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.
Eine gute Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand.

Vergeßt nicht:
Louis Reichert,
Uhrmacher und Juwelier,
37 Lackawanna Avenue.

Eine gute Auswahl von Taschen- und Stubenuhren und Geschmeide. Zufriedenheit mit Reparaturen garantirt. 40

Bilder-Rahmen
jeder Art und Qualität auf Bestellung gemacht in
Davenport's feinem Kunst-Store,
121 Penn Avenue.

Leute, welche Rahmen brauchen, sind eingeladen, unsere neuen Muster anzusehen. Es sind die neuesten Proben im Handel. Keine Arbeitseinstellung wegen der harten Zeit, sondern die Preise sind so herabgesetzt, daß der genaueste Käufer erstaunt sein wird.

Bausen's
neues
Möbel-Waarenhaus,
506—Lackawanna Avenue—506
nahe dem Boston Store.

Der billigste Platz in der Gegend für
Parlor, Schlafzimmer und Küchen Möbeln, Carpets, Rugs, Spiegel- und Bilderrahmen,
und so weiter.

Ihr werdet es in Eurem Interesse finden, zuerst bei mir vorzusprechen und meine Preise zu erfahren, ehe Ihr sonst wohin geht.
Wir verkaufen sehr billig für Baar, oder wir verkaufen Euch für $30 werth Waaren auf eine Anzahlung von $10 und die Bilanz in monatlichen Abschlagszahlungen.

Deutsche Apotheke,
—von—
Lorenz und Walther,
(früher Ludwig's Apotheke.)
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Zweiggeschäft, 510 Cedar Avenue,

☞ Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet.
Unser berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.
Unser Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

J. L. Hull,
Händler in
Dachschiefer, Nägel und Filz.
Rothe, grüne und schwarze Schiefer, Schreib- und Schultafeln.

2strängigen Filz,	$1.50	3strängigen Filz	$2.
3 Gall. Pech,	75	3 Gall. Pech,	75
1 Pfd. Blechkappen	10	1 Pfd. Blechkappen	10

Filzdach Kosten $2.35............$ .8

F. W. Sauer,
Metzger u. Wurstmacher
Penn Ave., unterhalb Spruce St.,

Verkauft nur das beste, schmackhafteste Fleisch, von selbstgeschlachtetem Vieh und feinste Würste eigener Fabrikation.
Salzfleisch, Schinken, Schmalz, etc., zu billigsten Preisen.

Deutsche Apotheke
von
Oscar Ludwig,
(früher Gebr. Ludwig, Scranton,)
Chestnut Straße,
Dunmore, Pa.

Gewissenhafte Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von Rezepten geschenkt.
Deutsche Kräuter und Wurzeln stets frisch an Hand.
Toiletten-Artikel jeder Art.
Großer Vorrath von Tapeten, Farben, Oelen und Zubehör.
Meine ehemaligen deutschen Kunden von Dunmore und Petersburg sind freundlichst eingeladen, mir auch ferner ihr Wohlwollen zu schenken. 18

Scranton
Eisenwaaren-Handlung,
131 Wyoming Avenue.

Die Hayward Handgranate erhielt bei der Fair die erste Prämie.—Henley und andere Roller-Rinkschuhe; die besten. Feinste Messerschmiedwaaren. — Handwerksgeräthe für Maschinisten, Schreiner, Schmiede. 47

Central Hotel
von
W. F. Winter, Pine Brook

Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Phillip Weichel,
No. 234 und 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Engros- und Kleinhändler in
Weinen und —
— Liquören

Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

Anton Steeg

hat seine frühere Werkstätte an der Westseite von Lackawanna Avenue, nahe der Brücke, wieder übernommen und empfiehlt sich als Wagenbauer und zu Reparaturen jeder Art.
Eine Pferdebeschlägerei erster Klasse ist mit dem Geschäfte verbunden. 49,3m

Brader & Pretheroe,
Möbel-Händler,
No. 2 Lackawanna Avenue,
nahe der Brücke, in Kinback's Gebäude. 39

Deutsche Schule
im Basement der
Deutschen evangelischen Zionskirche,
Mifflin Avenue.

In obiger Schule werden von Wm. Chas. Weber, einem in Deutschland ausgebildeten Lehrer, alle Elementarfächer in deutscher Sprache gelehrt; auch wird von demselben gründlicher Unterricht im Klavier- und Orgelspielen in der Wohnung der Schüler oder der seinigen gegeben.
Wm. Chas. Weber,
No. 432 Alder Straße.

Daniel Koch's
Wein- und Liquorgeschäft,
Main Straße, Hyde Park.

Den Herren Wirthen zur Anzeige, daß ich stets einen vorzüglichen Artikel auf Lager halten und Kunden pünktlich bedienen werde.
Bier und andere Getränke an Zapf.
Um geneigten Zuspruch bittet
27 Daniel Koch.

Etablirt..............................1879.

Jakob Lotz,
Buchbinderei u. Schreibbücher-Fabrikant,
128 Penn Avenue,
Zwei Thüren vom St. Charles Hotel.

Ich habe jetzt in Vorrath alle Sorten
Schreib- und Notizbücher
für Geschäftsleute und Arbeiter. Ferner Time Books zur Notirung der Arbeitszeit, die jeder Arbeiter haben sollte, zu den billigsten Preisen.
Zeitschriften und Monatshefte werden gut und billig gebunden.

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte,
Office: Dritte Nationalbank Gebäude,
Wyoming Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

M. Zeidler's
Bäckerei und Restauration,
117 Franklin Av.,

Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenstets vorräthig.

„Jäger Heimat"
von
Julius Wellner,
neben Dolph's Wäldchen, an der Dunmore Straßenbahn.

Ein kühles, luftiges Lokal, vorzügliche Getränke und zuvorkommende Bedienung.
Welle seitet je willkomme
Welle meine werthe Gäst,
Ob vom Schwobaland je komme
Oder ausem en andere Nest!

W. M. Yost,
Möbel-Fabrikant,
Washington Avenue, vierte Thür unter der River Straße, Scranton Flats,

hält stets einen hübschen Vorrath von Tischen Stühlen, Bettladen, Bureaus, Lounges, u. s. w. und fertigt Möbeln jeder Art in kürzester Frist auf Bestellung an.
Reparaturen von Möbeln, Polsterer- und Drechsler-Arbeiten, Holzzierrathen aufs Beste besorgt. Man bittet um geneigten Zuspruch.

A. E. Konarson,
Deutscher Uhrmacher u. Juwelier
Wyoming Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.
Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
Wand- und Taschenuhren,
und
Schmucksachen aller Art,
zu den niedrigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

T und Kfee. Wir geben prachtvolle Geschenke mit allen Bestellungen von Thee und Kaffee für $5 bis aufwärts zu $50. Lampen, Glasservice, Chinaservice, einfach und dekorirt, Thee- und vollständige Tafelservice u. s. w. Sendet für ein Cirkular, das alle Einzelnheiten giebt. Grand Union Thee Companie, 109 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Hauptniederlage: 80 Front Straße, New York City.

Club Orders

Neuer Grocerie-Laden
von **Andreas Schön,**
Jacksonstraße, Hyde Park, nahe Main.

In meinem Laden halte ich stets vorräthig eine große Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art, welche billiger verkauft werden als in irgend einem anderen Laden in Hyde Park. Ich erhalte nur die beste Waare. Kommt und überzeugt euch selbst.
Andreas Schön,
21 Jacksonstr., Hyde Park.

Jakob Keiper,
Händler in
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
433 Penn Avenue.

Alle in mein Fach einschlagenden Waaren werden vorräthig gehalten, von bester Qualität und zu niedrigsten Preisen; besonders empfehle ich meine große Auswahl von Thee und Kaffee.
Mit dem Versprechen reeller Bedienung lade ich zum Besuche freundlichst ein. 4

Unser neuer Vorrath von
—Herbst-Waaren—

ist, wie wir denken, das vollständigste und ansprechendste Assortiment, welches uns je vergönnt war, vor das Publikum zu bringen. Wir haben den Vorrath für Baar eingekauft, während der Markt gedrückt war, und folglich

Zu allerniedrigsten Preisen.

Mit der Ueberzeugung, daß wir die modernsten und besten neuen Waaren zu den möglichst günstigen Preisen erstanden haben, stehen wir nicht an, jedem Leser, der sich die Mühe nimmt vorzusprechen,

Einen positiven Vortheil zu garantire

—Kraemer,—
„der populäre Kleiderhändler."
327 Lackawanna Avenue.

Wilkesbarre Nachrichten.

In der Bierschlucht Siedehitze,
An des Stammtischs engem Rund.
Giebt der Mann die zahmsten Witze
Aus den Gauen Kalau's kund;
Flugs den Kopf in frommer Neigung
Senkt er bei dem Wörtchen „Staat":
Statt polit'scher Ueberzeugung
Drischt er den urew'gen Skat!
Trinkt dabei von Lohmann's Wein,
Sag', was sollt' wohl besser sein?

— Mayor Broderick beklagt sich, daß der letzte Monat der schlechteste während seiner Amtszeit war. Er meint natürlich im Punkte der Einnahme, denn in Bezug auf die öffentliche Ordnung verdienen die letzten Wochen lobende Erwähnung.

— Der 18jährige Bauschreinerlehrling Fred. Barnecutt, dessen Eltern an Jones Straße wohnen, fiel am Freitag zwei Stockwerke hoch von einem Gebäude an Canal Straße, nahe dem Lehigh Valley Bahnhofe, und erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

— Ein weiteres Opfer der Explosion in der Hillman Zeche, John D. Jones, starb am Donnerstag. Die anderen sechs oder acht Verletzten sind jeder Gefahr enthoben.

— Iva Hartmann von Williamsport, die verführt worden war, kam vorigen Juni hierher und fand in dem Hause einer gewissen Celey an Fellstraße Unterkunft. Am 11. Februar wurde die Hartmann Mutter und am folgenden Tage starb das Kind, während die Mutter schwer erkrankte. Nach der Beerdigung des Kleinen wurden Gerüchte laut, daß das Kind aus dem Wege geschafft worden sei. Der Coroner untersuchte die Angelegenheit und hat nun den Dr. Peacock und die Bordellwirthin Celey angeklagt, den Tod des Kind herbeigeführt zu haben.

— Restaurateur George Lohmann hat die Agentur für Best's berühmtes Milwaukee Bier übernommen und verkauft dasselbe in Flaschen an Wirthe oder Privatleute. Lohmann beweist auch hier wieder sein Bestreben, dem Publikum etwas Ausgezeichnetes zu liefern.

— Im Repräsentantenhause in Harrisburg ist eine Verwilligung von $20,-000 für das Wilkesbarre Hospital günstig berichtet worden.

— Der Sängerbund erwählte vorige Woche folgende neue Beamten: Präsident, Gustav Hahn; Vize Präs., Jakob H. Miller; Prot. und Corr. Sekretär, A. Gotthold; Fin-Sekretär, Sam. F. Bossart; Schatzmeister, Phil. Fürstenfeld; Bibliothekar, Phillip Butzbach; Verwalter, Jos. A. Anzmann.

— Der Geschäftsführer von Dietz Opern Haus in Oakland, Cal., Herr A. W. Stilwel, sagt: „Durch persönliche Erfahrungen bin ich mit den wunderbaren Eigenschaften des berühmten Heilmittels St. Jakobs Oel gegen Rheumatismus bekannt geworden, und kann ich nicht umhin dasselbe auf's beste zu empfehlen".

— Die hiesigen Bürger sind sehr aufgebracht über Richter Rhone wegen seiner agressiven Stellung in der Temperenzfrage. Er eifert nicht allein mündlich, sondern auch durch eine Flugschrift für gänzliche Enthaltsamkeit, was die Bürger in seiner Stellung als ganz unpassend erachten. Natürlich macht er sich dadurch politisch todt.

— Am Donnerstag wurde der an Cinderalla Straße wohnende Schmied Adam Klein begraben. Der Verstorbene hatte einen verkrüppelten Fuß und obschon das Gebrechen ihn nicht im Gange oder bei der Arbeit weiter störte, war es ihm doch unangenehm und er sparte sich Geld in der Absicht, eine Operation vornehmen zu lassen. Diese wurde im University Hospital in Philadelphia ausgeführt. Nach derselben empfahlen die Aerzte eine Amputation des Beines und diese überlebte der im Uebrigen gesunde junge Mann nicht.

— 38 Grubenunfälle wurden im Monat Februar an Inspektor Williams berichtet, von denen nur vier einen tödtlichen Verlauf nahmen.

— Die Heilsarmee-Parade wurde am Sonntag mit Schneeballen beworfen.

— Das 9. Regiment dampfte am Montag Vormittag um 11 Uhr in einer Stärke von 400 Mann per N. & W. B. Eisenbahn nach Washington zur Inauguration des Präsidenten ab. Die Leute erwarteten schon am gleichen Abend um 10 Uhr in der Bundeshauptstadt zu sein.

— Der Bergmann James Coughlin und sein Gehülfe Samuel Morris wurden am Montag in dem Larry Kohlenwerk von einem Kohlenfall verschüttet. Der erstere ist tödtlich verletzt, Morris mag genesen.

Pittston.

— Der Pittston Casino Skating Ring, welcher neulich durch das Gewicht des Schnees zusammenbrach, wird wieder aufgebaut und John Isaacs hat den Contrakt.

— Es heißt, daß sämmtliche Gruben der Pennsylvania Kohlen Companie für den Monat März auf volle Arbeitszeit gestellt werden sollen.

— Vor etwa einer Woche kam ein junger Mann Namens M. Finnan von Troy, N. Y., hierher, um $13,000 als Ertrag einer Rente von Kohlenland zu erheben. Der Neger Charles Williams, ein hiesiger Barbier, brachte die Sache in Erfahrung und folgte dem Manne bis nach Wilkesbarre, wo es ihm gelang, sein Opfer zu überraschen und ziemlich schlimm mitzunehmen. Zum Glück hatte Finnan Alles, mit Ausnahme von $50, auf einer Bank deponirt und das Negerlein denkt jetzt hinter dem Gitter des Gefängnisses, daß der Ertrag nicht die Mühe lohnte.

— Companien C und H, insgesammt etwa 100 Mann zählend, gingen am Montag Morgen von hier nach Washington ab.

— Herr Louis Seibel kehrte am Montag Abend von seiner südlichen Tour zurück.

Liste deutscher Briefe.

Laura Allinger,	Josephine Arnold,
Peter Ervis,	Daniel Grunes,
Chas. Hetzel,	Eugen Hensler,
T. L. Heim,	John Holt,
Henri Hissing,	Chas. Kaufmann,
Heinrich Kinnigkirt,	Frank Keiffer,
Jakob Laim,	William Schoren,
Wm. Seyfridt,	Franz Sumunski,
John L. Weinmann,	Katie Wellner,
	Chas. Worthmann.

George Wahl,
Barbier und Friseur,
Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Bad-Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

O. T. BURKE,
—praktischer—
Wasser- und Gas-Einrichter,
314 Penn Avenue, Scranton.
Alle Aufträge pünktlich ausgeführt. 14

Gebraucht das
Simon Pure
Backpulver.
—0—
Zum Verkauf bei allen Grocers im Lande.

Bernhard Leuthner's
Pine Brook Restauration,
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

Chas. Tropp's
Lackawanna Haus
und
Austern-Parlor,
219 Lackawanna Avenue
Die beste Hotel-Akkomodation.
Austern werden während der Saison in jeder Weise servirt.
An die Bar sind die feinsten Getränke aller Art, kalte Speisen rc. zu finden.

Charles Müller,
Herren Schneider,
Centre Straße,
empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten, und besorgt besonders schnell und billig Reparaturen und die Reinigung von Kleidern.
Trotz meines hülflosen Zustandes habe ich bisher alle Arbeiten zur Zufriedenheit gethan und werde dies auch in der Zukunft thun.
Chas. Müller.

Apotheke
— von —
C. E. Chittenden,
519 Lackawanna Avenue,
neben Karl Fischer's Grocerie Store

Rezepte werden gewissenhaft und pünktlich zubereitet, bei Tag und Nacht.
Die Apotheke ist vollständig nach deutschem Muster eingerichtet und
Herr F. L. Terppe
ist ein in Deutschland geprüfter Apotheker.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 2

Fritz Dürr's
Union
Restauration & Salon,
313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.
An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Scranton

Aug und Ohr
Spital,
303 Spruce Straße, Scranton.

C. H. Fisher, M. D., behandelnder Arzt
B. H. Throop, M. D.
R. A. Squire, M. D. } berathende Aerzte.
D. B. Hand, M. D.
Tägliche Klinik Morgens 9 Uhr.
☞ Arme Patienten werden unentgeltlich behandelt jeden Dienstag und Freitag, von 2—3 Uhr Nachmittags. 22

Friedrich Schrader,
Fabrikant von
Mineral-Wasser
jeder Sorte.
E. Robinson's Bier
wird auf Flaschen gefüllt, wie Porter, Ale rc.
Haupt-Agent des
Sheboygan Wassers.
Pic Nics, Bälle und Gesellschaften werden mit Erfrischungen obiger Sorten versehen. Bestellungen werden von Wirthen und Familien erbeten und prompt ausgeführt.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.—	Aetna von Hartford	$ 9,500,000
1854.—	Phoenix von Hartford	4,450,000
1720.—	London Assurance	16,600,000
1845.—	Royal von Liverpool	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.
Smith und Morris, Agenten.
Chas. R. Smith. A. W. Morris.
3. National Bank Gebäude, Wyoming Avenue

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Brown's Bee Hive

Putzgeschæft,
224 Lackawanna Ave. 224

Das größte best assortirtes Putzgeschäft der Stadt und Umgegend.—Die neuesten Façons in Damen- und Kinderhüten, Blumen, Bändern, Handschuhen, rc., sowie auch in Damen- und Kinderanzügen.—Der beste Platz für Herren und Knabenhüte, Hemden rc.—Koffer und Reisetaschen.